

### Der studirende Bischof.

Der Bischof holt sich alle diejenigen, die ihn sprechen wollten, mit der Entschuldigung abweisen, daß er studire. Seine Kirch kinder baten daher den König, daß er ihnen doch einen Bischof geben möchte, der ausstudirt habe; denn der ihrige studire noch den ganzen Tag.

### Annekdote.

Ein Pächter, der mit seinem Nachbar einen Prozeß anfangen wollte, ging zu seinem Advokaten, erzählte ihm seine Ansprüche, und verlangte von ihm den Aufsatz einer Klage. „Sie werden den Prozeß verlieren,” sagte der Sachwalter, ging zu seinen Bücherschränken, nahm einen großen Folianten und zeigte ihm darin einen Rechtsfall, der dem seinigen völlig

gleich, und den der Kläger verloren hatte. „Das hat nichts zu bedeuten,” sagte der Pächter. „Der Richter wird viel von diesem Fall wissen! Und hat er davon gewußt, so hat er es längst wieder verschwigt.“ Während sie also sprachen, wurde der Advokat hinaus gerufen. Diese Gelegenheit benutzte der Pächter, riß das Urtheil aus dem Buche heraus, und steckte es sorgfältig in die Tasche, nun bestand er hartnäckig auf der Klage, welche der Advokat dann auch aufsuchte, und den Prozeß anging. Es erfolgte ein Urtheil, zu welchem der Rechtsgelehrte dem Pächter gratuliren mußte. „Das habe ich erwartet,” sagte der Pächter. „Ich konnte nicht versieren; denn ich habe sorgfältig das Ding, welches gegen mich war, in meiner Tasche verwahrt.“

Ernst Müller, Redakteur.

### Gottesdienst.

Um Sonntage Invocavit predigen:

zu St. Thomas: Früh Herr D. Goldhorn,  
Vesper = M. Gulenstein,

zu St. Nikolaus: Früh = D. Enke,  
Mittag = M. Klinkhardt,

Vesper = M. Simon,

in der Neukirche: Früh = M. Siegel,  
Vesper = M. Gößner,

zu St. Peter: Früh = M. Wolf,  
Vesper = M. Rüg,

zu St. Paulus: Früh Herr D. Littmann,  
Vesper = M. Küchler,

zu St. Johannes: Früh = M. Möbe,

zu St. Georgen: Früh = M. Höpfner,  
Vesper Betstunde u. Examen,

zu St. Jakob: Früh = M. Adler,

Katechese in der Freischule: = Kunert,  
Reform. Gemeinde: Früh deutsche Predigt,

in der königlich katholischen Schloßkirche:  
Herr P. R. Kaplan John.